

Volks-, Betriebs- wirtschaft und Recht

Stoffplan

WirtschaftsSchule Thun

BMS 2

Fassung vom
22.09.2010

Dieser Stoffplan ist gültig für Ausbildungsstart August 2010

Hinweise:

- Das Fach VBR wird in die drei Modulen VWL, BWL und Recht unterteilt. Modulübergreifende Beispiele sind laufend zu besprechen.
- Pro Semester kommen ca. 6 Lektionen für die Proben inkl. Besprechung dazu.
- Im Fach WR bleiben vor der Abschlussprüfung ca. 8 Lektionen für den Abschluss der Themen und für die Prüfungsvorbereitung.
- Im Fach VBR bleiben vor der Abschlussprüfung ca. 8 Lektionen für die Prüfungsvorbereitung

Teil 1 VWL: 46 Lektionen

Kapitel nach Brunetti: Volkswirtschaftslehre, Eine Einführung für die Schweiz

Kap	Stoff / Stichworte	mögliche Ergänzungen (lehrerspezifisch)	im Buch, aber nicht prüfungsrelevant	Lektionen
1	1.1-1.2 Problemorientierter Einstieg 1.3/1.4 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre 1.5-1.8 Märkte und Preistheorie <ul style="list-style-type: none"> • Angebots- und Nachfragekurve • Verschiebung der Kurven • Der Markt und das Marktgleichgewicht • Elastizitäten • Wirtschaftskreislauf 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung Höchst- und Mindestpreis • Grafisch: Erhöhung MwSt. • Begriff und Folgen Monopol 	Konzept Produzenten-rente / Konsumenten-rente	12
2	2.1: <ul style="list-style-type: none"> • Homo Oeconomicus • Unterscheidung Marktwirtschaft / Planwirtschaft 		2.2-2.7	1
3	Wachstum und Konjunktur 3.1 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 3.2 Der Konjunkturzyklus 3.5 Konjunktur 3.6 Konjunkturpolitik 3.7 Beispiel Schweiz	<ul style="list-style-type: none"> • BIP Berechnung aus Daten • BNE • Die vier Konzeptionen der Konjunkturpolitik 	3.3 Wachstum 3.4 Wachstumspolitik	10
4	Beschäftigung und Arbeitslosigkeit 4.1 Messung 4.2 Formen der Arbeitslosigkeit		4.3-4.6	3

Kap	Stoff / Stichworte	mögliche Ergänzungen (lehrerspezifisch)	im Buch, aber nicht prüfungsrelevant	Lektionen
5	Geld und Inflation 5.1 Inflation 5.2 /5.3 Geldmengen und Entstehung von Geld 5.6-5.8 Geld, SNB und Geldpolitik	Anhang: Finanzkrise	5.4 Banken 5.5 Quantitätsgleichung	9
6			nicht prüfungsrelevant	
7	Internationale Arbeitsteilung 7.1 Zahlungsbilanz 7.2 komparative Vorteile 7.3/7.4 Globalisierung und Protektionismus, WTO	<ul style="list-style-type: none"> • Rechnerische/Grafische Erklärung der komparativen Vorteile (Tauschkurve) • Wechselkurse • Schweizer Aussenwirtschaftspolitik 	7.5 Regionale Abkommen	11

Teil 2 BWL: 34 Lektionen

kein Lehrmittel

Stoff / Stichworte	Lektionen	Bemerkungen
Systemdenken: Unternehmung und Umwelt Anspruchsgruppen und Umweltsphären Nutzwertanalyse: Standortanalyse Strategieinstrumente (Leitbild, Strategie, Konzept, SWOT-Analyse) Produktivität und Wirtschaftlichkeit berechnen Unternehmungsverbindungen wie Fusion, Joint Venture etc.	10	Vorwissen aus der Grundbildung vorhanden
Finanzierung Finanzierungsformen (evtl. start-up Finanzierung) Kennzahlenanalyse (mit Formelsammlung) nach den Bereichen Liquidität, Rentabilität, Sicherheit	7	
Wertpapiere Beteiligungspapiere Forderungspapiere Put / Call Option (keine Berechnungen)	5	Mit Blick in die Praxis Börse
Investitionsrechnung Grundlagen der Investitionsrechnung Statische Verfahren (mit Liquidationserlös und UV-Erhöhung): Kostenvergleichsrechnung Gewinnvergleichsrechnung Renditevergleich Amortisationszeit (inkl. Rückflusszahl) Dynamisches Verfahren: Kapitalwertmethode (mit Abzinsungstabellen)	12	

Bemerkung: Der Bereich **Marketing** wird ausführlich im Fach WR behandelt. Marketing ist deshalb **nicht prüfungsrelevant für die VBR Prüfung.**

3. Teil Recht: 40 Lektionen

Lehrmittel: Elementary Law: Zobrist/ Schneiter/ Schärler

Stoff / Stichworte	Lektionen	Bemerkungen
Einführung in die Rechtslehre	4	Vorwissen aus Grundbildung!
Obligationenrecht: Allgemeiner Teil OR 1 ff. Vertragslehre: Entstehung, Gültigkeit, Anfechtbarkeit OR 41 ff. Verschuldenshaftung, Kausalhaftungen OR 62 ff. ungerechtfertigte Bereicherung OR 68 ff. Erfüllung, Erfüllungsort, Erfüllungszeit OR 97 ff. Nichterfüllung, Haftung aus Vertrag, Verzug Sicherungsmittel	12	
Einzelne Vertragsverhältnisse Kaufrecht Mietrecht Arbeitsrecht	12	
Zivilgesetzbuch Familienrecht Erbrecht	8	
Schuldbetreibung und Konkursrecht	4	Der Rest kann in den WR Stunden behandelt werden